Zeitschrift: Wissen und Leben

Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft

Band: 26 (1923-1924)

Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WISSEN UND LEBEN

Neue Schweizer Rundschau



10. NOVEMBER 1923 3. HEFT XVII. JAHRGANG

V	JAKOB	WASS	ERM	INN				Brief über die Schweit	z
								Hysteri	
1								Publikum und Hysteri	
	WALTE	R LÜI	THY .					Der Gerichtstag	g
	G. SCH.	INDLE	R	Zui	La	ge d	der	Schweiz. Bundesbahner	2
								. Le chemin qui mont	
V	C. A. B	ERNO	ULLI.		Zűı	rich	in c	den Augen eines Basler	3
	EDUAR	D KO	RROI	DI .		. 1	Bär	n, du edle Schwizerstern	72
								Zürcher Theaterpolitie	k
								Wirtschaftliche Notizen	73

DRUCK UND VERLAG: ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI, ZÜRICH ALLEINIGE INSERATENANNAHME: RUDOLF MOSSE, ZÜRICH

RATH A.-G., Kunsthandlung

37 Aeschenvorstadt - BASEL

Originale und Reproduktionen
Spezialität: Stilrahmen in echter Vergoldung, holzgeschnitzt
Temporäre Ausstellungen von Schweizer Künstlern
im Entresol

"VITA"

Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft

Aktienkapital Fr. 15,000,000 davon einbez. Fr. 3,000,000



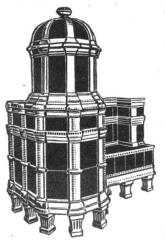
gegründet von der "Zürich" Allg. Unfall- & Haftpflicht-Vers.-A.-G.

Lebensversicherungen aller Art

mit oder ohne Anteil am Gewinn

Rentenversicherungen, Vorteilhafte Tarife

Direktion: Mythenquai 2 — Gebäude der Gesellschaft "Zürich"



Bustav Bodmer & Lie.

Zürich 8 % holbeinstr. 22

Oefen, Ramine

Umånderungen, Reparaturen

Telephon: flottingen 12.73



Die Fortsetzung der Kaselmuus!

Rubolf von Zavel **EMIPUMM**

Wie's der Haselmuus woter ergangen isch. Einbandzeichnung und Titelblatt von Rud. Münger.

Geb. Fr. 6.50

Tif dem Untergang Berns setzt das Buch ein: eine trübe Zeit. Mühsam nur ringen die aufbauenden Kräfte sich durch. Erst das Volksfest in Unspunnen macht es zur Gewisheit, daß man der neuen Zeit vertrauen darf. Auf diesem Hintergrund spielen sich die Erlebnisse der Kaselmuus und ihres Liebsten ab. Viel Leid und bittere Trennung führen langsam sonnigeren Tagen entgegen. Noch plastischer fast als im letzten Band sind hier wahre Prachtgestalten herausgearbeitet. Und an echten Tavel-Episoden, doll goldenen, behaglichen Humors ist das Buch reich: alles in allem ein prächtiger Band.



Ein Buch zum Grufeln!

Sans Julliger **Linghitting**

Alti Gichichte us em Bantigerbiet.

Bilder von Rud. Münger.

In Halbleinwand geb. Fr. 4.80

Dibt es wirklich so dicht an der Stadt noch eine Welt, bevölkert mit so eigenartigen Spukgestalten, Menschen, die von einer tiesen Verbundenheit aller

Mächte durchdrungen sind und wissen, daß ihre Kräfte lichte und dunkle Gewalten in Bewegung segen? Unwiderstehlich zieht uns das spannende Buch in die unheimlichen Begebenheiten hinein, wozu Müngers Zeichnungen ganz wesentlich beitragen.

3mei Bücher ähnlichen Inhalts:

Zohannes Zegerlehner

Was die Gennen erzählen, Walliser Sagen. Bilder von Rud. Münger. 7.—9. Tausend Geb. Fr. 6.50

Alm Herdfeuer der Gennen, Walliser Sagen. Bilder von Hannah Egger. 5.—7. Tausend Geb. Fr. 6.50

Vom Verfasser von "Friesli" und "Introseli":

D'Slogge vo Wallere

Schwarzeburger Gschichte. Mit Zeichnungen des Verfassers. In Halbleinwand geb. Fr. 5.80

Die Erinnerung einer alten Schwarzenburgerin gaben den Stoff zu diesen Erzählungen, die Balmer mit seinem Sprachsinn in der alten Schwarzenburger Mundart berichtet. So entstand ein Buch, das die Volksseele bald ergreisend, bald übermütig heiter mit überraschender Treue spiegelt. Gerade im Festhalten am bedrohten Dialekt, in den man sich sehr leicht einliest, und im Einslechten uralter Sitten und Bräuche liegt ein besonderes Verdienst dieser heimeligen Geschichten.



Ein Jugendbuch voll Daseinsluft!

Sedwig Kasser Der Glockenmohr

Eine Feriengeschichte. Bilder von Albin Schweri. In Halblwd. geb. Fr. 4.50

as ein quicklebendiger Springinsfeld von Bueb mit Elkern und Geschwistern in den Bergen alles erlebt, ist unerhört! Ungemein frisch und schlicht ist das alles erzählt. Besonders sein sind die eingelegten, von der Mutter für ihre Kinder ersonnenen Märchen. Die Bilder hal en mit seinem Sinn und großem Humor die Landschaft und die wichtigen Erlebnisse fest.

Drei immer junge, beliebte Jugendbücher:

Elisabeth Müller

Breneli

Vilder von P. Wyß 8. Auflage

Geb. Fr. 6.80

Theresli

Vilder von P. Wyß
10.—12. Tausend
Geb. Fr. 5.80

Chrifteli

Bilder von P. Wyß
6.—8. Tausend
Geb. Fr. 6.80

Ein Buch, das Erfolg hatte:

Lilli Haller: Die Gtufe

4. - 5. Taufend. Mif Bild der Berfafferin. Geb. Fr. 7.80

Jus einer der vielen höchst anerkennenden Besprechungen: "Das zeichnef das Buch aus: Ehrlichkeit, Muf und weise Güte. Darin liegt auch das Geheimnis der wunderbaren Sprache, die Gefühl und Geist in nicht zu erklärender Harmonie vereinigt. So erzählt ein reifer Mensch, der im Klaren ist mit sich und Gott und seiner Welt. . . . ".

Schweizerische Frauenbücher:

Ruth Waldstetter:

Eine Geele Roman. — Geb. Fr. 5.50 Der unnüge Menfch

Erzählungen. — Geb. Fr. 4.-

Maja Matthey:

Die guten Willens find Heilige und Menfchen

Teffiner Roman — Geb. Fr. 6 .-

Teffiner Novellen - Geb. Fr. 5.50

In die Tasche jedes Wanderers:

Raoul Ricolas: Streifzüge um Bern

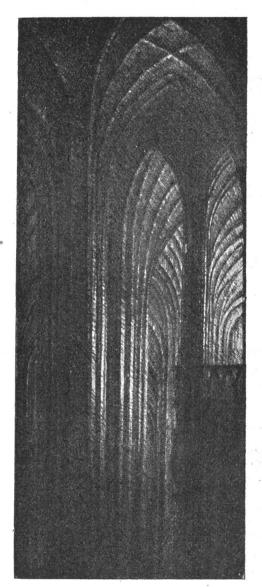
Brosch. Fr. 3.60

Das Büchlein macht uns die Geschichte der Heimat in fesselnder Darstellung lebendig, indem es Schlösser und Burgen, Kirchen, Klöster und Herrensitze zu uns reden läßt. Eine hochwillkommene Ergänzung zu jedem Führer durch Berns Umgebung.

Ein Buch lebensvoller Erinnerung:

S. 3. Andres: Fallende Blätter

Bilder aus dem Leben eines Optimisten. 2. Auflage. Brosch. Fr. 4.50. Diese Bilder des bekannten Geistlichen haben überall großen Beifall gefunden.



Ein prächtiges Weihnachts-Geschenk:

Dom

Originallithographie von R. R. Sunghanns

A. Vorzugsausgabe: 20 Exemplare, unter Leitung des Künstlers auf der Handpresse abgezogen, von ihm handkoloriert, signiert und nummeriert. Papiergröße: 38×90 cm.
?Uur noch wenige Exemplare.

Preis Fr. 30 .-

B. Einmalige Ausgabe von 100 Exemplaren mit zugeschliffenem Rand, unter der Leitung des Künstlers gedruckt und von ihm signiert. Papiergröße: 38×90 cm.

Preis Fr. 15 .-

Ein Bild, zu dem man aus des Tages Haft gerne flüchtet, welches uns stille macht, sodaß die innere Stimme unseres Herzens wieder zu uns reden und uns neue Kraft geben kann.

Eine wertvolle Schweizer Kunstmappe:

Rudolf Münger

Alus dem Leben und Schaffen eines Malers.

Biographische Einleitung von Otto von Grenerz, mit eingestreuten Illustrationen, 40 Federzeichnungen und 27 Tafeln nach Wandmalereien, Glasgemälden, Bildnissen und anderen Werken.

2. Auflage. - In Mappe Fr. 15 .-

In kurzer Frist war die 1. Auflage vergriffen. Die schönsten Werke des Röseligarten-Malers sind hier mustergültig wiedergegeben.

Unferem Otto von Greyerz zum 60. Geburtstag

Eine Jestgabe von seinen Freunden.

Mit Buchschmuck von Rudolf Münger und fünf Wiedergaben nach Photographien von Alt-Bern.

Steif brofch. Fr. 5.60

Ein frisches, mannigfaltiges Bild vom Wesen des Geseierten! Biographische und kulturhistorische Skizzen sind mit Aufsähen über die Hauptarbeitsgebiete, mit Erinnerungen von Schülern und Freunden und mit einer sorgfältig bearbeiteten Bibliographie vereinigt. Eine warme, natürlich frische Gabe von hohem Reiz, die besonders durch einen seinssinnigen Aufsatz des Jubilars "Aus meiner Sprachgeschichte" erhöhten Wert gewinnt.

Für Freunde alter Baukunft:

Eduard von Robt

Das alte Bern

Vierte Reibe.

25 lithographierte Blätter nach alten Bilbern.

In Mappe Fr. 30 .-

Für Subskribenten Fr. 25.— Die Subskriptionsfrist läuft am 20. November 1923 ab.

Eduard von Rodt hat es unternommen, uns das alte Bern zu schildern, wie es sich uns auf alten Bildern, Stichen und Zeichnungen darstellt. Er hat eine erstaunliche Fülle von solchem Material aufgespürt und ist heute in der Lage, eine vierte Reihe zu veröffentlichen. Die drei vorausgegangenen fanden viele Freunde und sind heute ganz vergriffen. Diese vierte Reihe umfaßt die verschiedensten Vorwürfe. Neben alten Winkeln und Ecken, neben Straßensluchten, die sich in ihrer malerischen Eigenart dis auf den heutigen Tag erhalten haben, sinden sich Pläschen, welche entweder gänzlich verschwunden sind oder ihre Gestalt so völlig verändert haben, daß sie nur der genaue Kenner wiedersindet. Alle diese Vilder sind von E. von Rodt selbst auf Stein gezeichnet worden. Sie werden seden Freund alter Städtebaukunst, wie auch jeden Kulturhistoriker interessieren und bilden ein gediegenes, stattliches Geschenkwerk.

ORIENT: TEPPICHE

Aus unseren neuen Sendungen in

ORIENT-TEPPICHEN

einige Beispiele unserer Preiswürdigkeit. Es handelt sich durchweg um mit aller Sorgfalt ausgesuchte glanzreiche Stücke

GARANTIE FÜR JEDEN TEPPICH

FÜR HERRENZIMMER: BELOUDJISTAN 86 × 148 cm . . . Fr. 125.— ,, 175.— 133×188 ,, . . . ,, 335.— 180×260 , . . . 195×365 ,, . . . 550.— VORLAGEN UND VERBINDUNGSSTÜCKE: 108×138 cm . . . Fr. 135.— HERIZ KASSAK 98×155, 145.— 113×183 ,, . . . ,, 165.— 130×275 ,, . . . 225.-FÜR ESS- UND WOHNZIMMER: MAHAL $207 \times 310 \text{ cm}$. . Fr. 675.— 202×310 ,, . . . , 690.— 274×315 ,, . . . , 780.— 261×361 ,, . . . , 850.— ,,

Auswahlen auch nach auswärts bereitwilligst Fachmännische Beratung

Grands
Magasins

JELMOLI S. A.
ZÜRICH

Das Haus für Qualitätswaren



Die Technik des geistigen Arbeitens.

Jeden strebenden Kopfarbeiter ergreift zeitweise die niederdrückende Empfindung, dass die Denkarbeit stillstehe, dass jeder Versuch der Konzentration haltlos zerflattere.

Körperliche Arbeit schafft Hunger. Der hungrige Mensch verdaut leicht und vollständig. Geistige Arbeit verbraucht ebenfalls Zellsubstanz, es fehlt aber das Sicherheitsventil des Hungergefühls. Wer geistig arbeitet, überanstrengt sich öfter als der Handarbeiter, weil ihn nervöse Erregung über die ersten Zeichen der Abspannung hinwegtäuscht.

Der Kopfarbeiter wird nur geschätzt, wenn er über dem Durchschnitt steht. Dauernd hochwertige Leistungen sind aber nur möglich, wenn die verbrauchte Zellsubstanz sorgfältig ersetzt wird.

Ueberfütterung schliesst geistige Regsamkeit aus. Was der Kopfarbeiter braucht, ist nicht viel Nahrung, sondern hochwertige Nahrung, wie sie Ovomaltine bietet.

Eine Tasse Ovomaltine zum Frühstück ist die Basis für eine ergiebige Tagesleistung, eine Tasse Ovomaltine abends beruhigt die Nerven und ersetzt die verbrauchte Spannkraft.

Machen Sie Ovomaltine zu Ihrem täglichen Frühstück und erhalten Sie damit die Uebereinstimmung zwischen Ihrem Wollen und Ihren Leistungen.



Eine Tasse

OVOMALTINE

stärkt auch Sie!

In Büchsen zu Fr. 2.75 und Fr. 5. - überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A .- G., BERN



